Protokoll

über den ordentlichen Kreistag des Handballkreises Lippe
am 23. November 2009, Lippische Landesbrandversicherung in Detmold

TOP 1: Begrüßung

Der ordentliche Kreistag 2009 wurde um 19:10 Uhr durch **Alexander Preetz** eröffnet. Er begrüßte zunächst die Vereinsvertreter. Sein besonderer Gruß galt den Ehrengästen des Kreistages, dem stellv. Landrat des Kreises Lippe, **Herr Dr. Lehmann**, der stellv. Bürgermeisterin **Frau Christ-Dore Richter**, dem Vorsitzenden des WHV, **Herr Dieter Stroband**, dem Vizepräsident des Kreissportbundes, **Herr Dieter Grote**, der stv. Stadtsportverbandsvorsitzenden **Frau Cathrin Hermann** sowie dem Vertreter der Presse. Nach Feststellung der satzungsgemäßen Einladung wurde über die Tagesordnung abgestimmt. Hierzu gab es keine Gegenstimmen.
Alexander Preetz dankte insbesondere dem gastgebenden Verein, HSG Detmold/Hiddesen, für die Einladung zu diesem Kreistag und wies darauf hin, dass nach der Sitzung ein, Essen serviert wird. Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwände seitens der Versammlung geäußert. Anschließend wurde den in der abgelaufenen Wahlperiode Verstorbenen gedacht. Stellvertretend für alle erinnerte er an den ehemaligen Ehrenvorsitzenden des Handballkreises Lippe, Wilhelm Fischer.

TOP 2: Wahl des Protokollführers
Feststellung der Anwesenheit und Stimmenzahl

Auf Vorschlag von **Alexander Preetz** wurde der Sportkamerad **Klaus-Dieter Keienburg** (HSG Augustdorf/Hövelhof) einstimmig zum Protokollführer gewählt.

Nicht erschienen waren die Vereine:

Verein	Stimmberechtigte
DJK Brakel	2
HSG Bad Salzuflen	1
TuS Almena	1
TuS Sennelager	1

Stimmberechtigte	68
zuzüglich Präsidium	9
Insgesamt	77 Stimmen

TOP 3: Grußworte der Gäste

Nach Feststellung der Stimmenzahl sprachen die Ehrengäste Grußworte an die Versammlung.

TOP 4: Verlesen des Protokolls des letzten Kreistages

Auf die Verlesung des Protokolls des letzten Kreistages 2006 wurde von den Delegierten einstimmig verzichtet. Es wurde ohne Änderungen gebilligt.

TOP 5: Ehrungen

Die Ehrungen wurden vom Präsidenten des Handballkreises Lippe e.V. Alexander Preetz vorgenommen. Er zeichnete für besondere Verdienste im Handballsport die nachfolgenden Sportkameraden/Innen mit Ehrennadel des Handballkreises Lippe aus:

Sabine Trachte	(HSG Blomberg/Lippe)	goldene Ehrennadel
Ulrich Scheuer	(HSG Detmold/Hiddesen)	silberne Ehrennadel
Horst Klocker	(TSV Hillentrup)	silberne Ehrennadel
Uwe Büker	(TSV Schloß Neuhaus)	silberne Ehrennadel
Michael Klahold	(HC Steinheim)	bronzene Ehrennadel

TOP 6: Anträge

Antrag 1.1 (TuS Ehrsen):

Wir beantragen das volles Ausschöpfen der in §7 WHV SchO Punkt Ib. vom 01.07.07 vorgesehenen Disziplinarmaßnahmen durch den Handballkreis Lippe.

Nach kurzer Begründung durch den Antragsteller und anschließender Diskussion mit verschiedenen Wortmeldungen aus der Versammlung, wurde über den Antrag wie folgt abgestimmt:

Die Abstimmung darüber ergab:

26 JA-Stimmen 16 NEIN-Stimmen

Damit wurde der Antrag mit Stimmenmehrheit angenommen**.**

Antrag 1.2 (TuS Ehrsen):

Bußgelder, die durch Nichterfüllen des SR-Solls entstehen, sollen sich zukünftig immer (auch im Hinblick auf die anderen angeführten Anträge, insbesondere Antrag 2.) und 4.)), auf die in den WHV-Zb zu §25 RO, Ziffer 8 bezeichnete Höchstgrenze von aktuell 200€ belaufen.

Der Antrag wurde durch den Antragsteller zurückgezogen.

Antrag 1.3 (TuS Ehrsen):

Es sollen bei Nichterfüllung des SR-Solls auch Verbote für die Austragung von Vorbereitungsspielen und –turnieren ausgesprochen und Missachtungen entsprechend WHV-Zb zu §25, Ziffer 1 mit jeweils 50€ geahndet werden.

Der Antrag wurde durch den Antragsteller zurückgezogen.

Antrag 2.1 (TuS Ehrsen):

Es soll am Saisonende ein Bonus an die dem Kreis angehörenden Vereine, die mehr Schiedsrichter stellen, als durch ihr SR Soll vorgesehen, gezahlt werden.

2 JA-Stimmen 56 NEIN-Stimmen

Damit wurde der Antrag mit Stimmenmehrheit abgelehnt**.**

Antrag 2.2 (TuS Ehrsen):

Die Höhe der auszuzahlenden Prämie pro überzählig gestelltem SR soll vom Präsidium am Saisonende im Bereich von 50% bis 75% des in den WHV- Zusatzbestimmungen (WHV-Zb) zu §25 RO, Ziffer 8 festgelegten Höchstsatzes für eine SR-Solldifferenz von einem SR liegen. Dies entspricht aktuell einem Betrag von 100€ bis 150€ pro zusätzlichem SR.

1 JA-Stimme 64 NEIN-Stimmen

Damit wurde der Antrag mit Stimmenmehrheit abgelehnt**.**

Antrag 2.3 (TuS Ehrsen):

Im Falle der Ablehnung des Antrages 2.2 wird beantragt eine Poolung der durch Nichterfüllung des SR Solls der Vereine aufgelaufenen Busgelder einer Saison vorzunehmen und hiervon einen Anteil von 50% bis 75% unter den Vereinen, die das Soll übererfüllt haben, aufzuteilen. Dabei erfolgt eine Verteilung nach Köpfen. ([Insgesamt zur Verfügung stehender Auszahlungsbetrag] / [Gesamtsumme der von den Vereinen überzählig gestellten SR] = Prämienhöhe pro zusätzlich gestelltem SR)

1 JA-Stimme 63 NEIN-Stimmen

Damit wurde der Antrag mit Stimmenmehrheit abgelehnt**.**

Antrag 3.1 (TuS Ehrsen):

Es soll am Saisonende ein Bonus an die dem Kreis angehörenden Vereine gezahlt werden, die das Schiedsrichtersoll erfüllen.

1 JA-Stimme 65 NEIN-Stimmen

Damit wurde der Antrag mit Stimmenmehrheit abgelehnt**.**

Antrag 3.2 (TuS Ehrsen):

Die Höhe der Prämie soll in jeder Saison vom Präsidium im Bereich von 0€ - 100€ pro Verein festgelegt werden.

2 JA-Stimmen 68 NEIN-Stimmen

Damit wurde der Antrag mit Stimmenmehrheit abgelehnt**.**

Antrag 4.1 (TuS Ehrsen):

Weitergabe einer Prämie direkt an die Schiedsrichter (ab dem 2. aktiven Jahr) in durch das Präsidium festgelegten Höhe zwischen 0€-50€ pro SR am Saisonende.

1 JA-Stimme 65 NEIN-Stimmen

Damit wurde der Antrag mit Stimmenmehrheit abgelehnt**.**

Antrag 4.2 (TuS Ehrsen):

Übernahme der Ausbildungskosten durch den HBK Lippe (kostenfreier Anwärterlehrgang)

1 JA-Stimme 67 NEIN-Stimmen

Damit wurde der Antrag mit Stimmenmehrheit abgelehnt**.**

Antrag 4.3 (TuS Ehrsen):

Stellung oder Subventionierung kreiseinheitlicher Schiedsrichterbekleidung (Trikotsatz und/oder Anzug) alle 2 Jahre (Hier wäre es dann auch möglich, einen kreiseinheitlichen Werbepartner zu finden).

1 JA-Stimme 71 NEIN-Stimmen

Damit wurde der Antrag mit Stimmenmehrheit abgelehnt**.**

Antrag 5 (Präsidium Handballkreis Lippe e.V.):

Änderung der SchO WHV

Der § 1 ist wie folgt zu ergänzen:

4. Die Kreise können für ihren Bereich abweichende Regelungen zu den Ziff. 1-3 treffen.

Begründung:

Im §1 Ziffer 1 sind **ausschließlich** für Männer-, Frauen- und Jugendmann- schaften, die in der Kreisliga und höheren Klassen spielen, zwei Schiedsrichter, für alle anderen gemeldeten Mannschaften ist immer ein Schiedsrichter je Mannschaft zu melden. Diese Regelung wirkt sich für die Vereine mit Jugendmannschaften in den unteren Spielklassen finanziell extrem negativ aus.

77 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen

Damit wurde der Antrag einstimmig angenommen**.**

TOP 7: Beschlussfassung über Änderung der Satzung des Handballkreis Lippe

Die geänderte Fassung der Satzung des Handballkreis Lippe e.V. stand den Delegierten zum Download auf der Homepage rechtzeitig zur Verfügung. Die anschließende Aussprache ergab keinerlei Änderungen oder Einsprüche. Die Änderung der Satzung wurde zur Abstimmung gestellt:

77 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen

Damit wurde die geänderte Satzung des Handballkreis Lippe e.V. einstimmig angenommen**.**

TOP 8: Berichte

Auf die Verlesung der Berichte wurde verzichtet, da diese den Delegierten schriftlich vorlagen.
Der Bericht des Präsidenten **Alexander Preetz** wurde mündlich abgegeben.

TOP 9: Haushaltsabschlüsse der letzten Jahre und aktueller Haushaltplan

Michael Klahold stellte ausführlich die Kassenlage der letzten Jahre (2006 bis 2009) dar und legte auch den Haushaltsplan für 2010 vor. Die Unterlagen dazu waren den Delegierten bereits mit der Einladung zum Kreistag zugegangen.

TOP 10: Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer wurde ebenfalls mündlich abgegeben. Die durchgeführte Kassenprüfung ergab eine fehlerfreie Kassenführung. **Detlev Gierschner** stellte deshalb den Antrag auf Entlastung des Kassenwartes.

TOP 11: Wahl des Versammlungsleiters

Als Versammlungsleiter wurde von den Delegierten Udo Pälike und Dieter Strohband vorgeschlagen. Udo Pälike verzichtete auf das Amt. Der HV-Vorsitzende **Dieter Stroband** wurde sodann von der Versammlung einstimmig gewählt.

TOP 12: Aussprache über Berichte

Dieter Stroband stellte die Berichte des Vorstandes zur Aussprache. Aus der Versammlung kamen keine Wortmeldungen zu den Berichten. Der HV-Vorsitzende bedankte sich beim Kreisvorstand für die in den letzten 3 Jahren geleistete Arbeit.

TOP 13: Entlastung

Über die Entlastung des Vorstandes wurde wie folgt abgestimmt:

70 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen

Damit wurde dem Kreispräsidium einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 14: Neuwahl des Präsidiums und des erweiterten Präsidiums gem. § 21 Abs. (1) a-c und Abs. (2) a, b, d, e

Aus der Versammlung wurde **Alexander Preetz** zum Präsidenten vorgeschlagen. Die Abstimmung ergab:

70 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen

Damit wurde **Alexander Preetz** einstimmig zum Präsidenten des Handballkreises Lippe e.V. gewählt.

Der Versammlungsleiter gratulierte **Alexander Preetz** zur Wahl und gab die Versammlungsleitung an diesen zurück. Dieser bedankte sich bei der Versammlung für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Die Wahlen ergaben folgende Ergebnisse:

Präsidium:

Präsident	Alexander Preetz 70 JA-Stimmen	(TSG Hohenhausen)
Vize-Präsident Spieltechnik	Henning Grotevent 71 JA-Stimmen	(HSG Blomberg-Lippe)
Vize-Präsident Finanzen	Michael Klahold 72 JA-Stimmen	(HC Steinheim)

erweitertes Präsidium:

Vize-Präsident Recht	Klaus Theimann 73 JA-Stimmen	(HSG Handball Lemgo)
Frauenspielwart	Wolfgang Kocinski 75 JA-Stimmen	(TuS Müssen/Billinghausen)
Koordinator	Klaus-Dieter Keienburg 76 JA-Stimmen	(HSG Augustdorf/Hövelhof)

weitere Wahlen

Vorsitzender KSA	Klaus Theimann 77 JA-Stimmen	(HSG Handball Lemgo)
Lehrwart	Dirk Winter 77 JA-Stimmen	(HC Horn-Bad Meinberg)
KSA-Beisitzer	Horst Klocker Udo Pälike Eckhard Bracksiek Dieter Jogereit Ulrich Scheuer Dietmar Lefelmann en bloc einstimmig	(TSV Hillentrup) (TV Großenmarpe) (HSG Handball Lemgo) (HSG Augustdorf/Hövelhof) (HSG Detmold/Hiddesen) (TSG Hohenhausen)
Kassenprüfer	Anja Pohl-Lange Hartmut Ehlert Thomas Buckoh Torsten Schmidt en bloc einstimmig	(HSG Detmold/Hiddesen) (HSG Blomberg-Lippe) (HC Horn-Bad Meinberg) (TG Lage)

TOP 15: Entgegennahme der Wahlergebnisse
Kreisjugendtag - Kreisschiedsrichtertag

Alexander Preetz die auf ihren Tagen gewählten Vertreter und vom Präsidium eingesetzten Mitarbeiter bekannt.

Vize-Präsident Jugend	Gerd-Jürgen Klemme (vom Kreisjugendtag gewählt)	(HC Horn-Bad Meinberg)
stv. Vize-Präsident Jugend	Reiner Missling (vom Kreisjugendtag gewählt)	(HSG Detmold/Hiddesen)
Lehrwart	Dirk Winter (vom Kreisjugendtag gewählt)	(HC Horn-Bad Meinberg)
Jungenwart	Jürgen Beutel (vom Kreisjugendtag gewählt)	(HC Horn-Bad Meinberg)
Mädchenwart	Karsten Löck (vom Kreisjugendtag gewählt)	(HSG Detmold/Hiddesen)
Jugendsprecher weibl.-Jgd.	Mareike Kracht (vom Kreisjugendtag gewählt)	(HSG Handball Lemgo)
Jugendsprecher männl.-Jgd.	Jan Schwensfeger (vom Kreisjugendtag gewählt)	(HSG Blomberg-Lippe)
Staffelleiter Jungen	Klaus Brockmann (vom Vorstand eingesetzt)	(TuS Müssen/Billinghausen)
Staffelleiter C-Jugend w/m	Rainer Missling (vom Vorstand eingesetzt)	(HSG Detmold/Hiddesen)
Staffelleiterin Minis	Anke Schwensfeger (vom Vorstand eingesetzt)	(HSG Blomberg-Lippe)
Schiedsrichterwart	Uwe Büker (vom Kreisschiedsrichtertag gewählt)	(TSV Schloß Neuhaus)
stv.-SR-Wart	Frank Lüttmann (vom Kreisschiedsrichtertag gewählt)	(HSG Handball Lemgo)
SR-Lehrwart	Bernd Büngener (vom Kreisschiedsrichtertag gewählt)	(HSG Handball Lemgo)
SR-Ansetzer	Stefan Kampmann (vom Vorstand eingesetzt)	(SG Knetterheide-Schötmar)

TOP 14: Verschiedenes

Alexander Preetz wies auf den vom Handballkreis Lippe am 8. Januar 2010 ausgerichteten Neujahrsempfang hin und gab bekannt, dass dort die Preisträger zur Wahl der Sportler/In – Trainer/In des Jahres 2009 bekannt gegeben werden. Anschließend gab er die zur Wahl Nominierten bekannt. Die Wahl wird bis zum 26. Dezember 2009 durchgeführt.

Gerd-Jürgen Klemme machte den Vorschlag, dass die fehlenden Schiedsrichter aus dem Kreis der Vereine gestellt werden sollten – 1 Spielerschiedsrichter pro gemeldete Seniorenmannschaft für die Leitung der Jugendspiele.

Uwe Büker danke nochmals für die erhaltenen Ehrung – wollte diese jedoch an seine Mitstreiter Frank Lüttmann, Stefan Kampmann und Bernd Büngener weitergeben.

Der Präsident des Handballkreises Lippe Alexander Preetz bedankte sich zum Abschluss bei der HSG Detmold/Hiddesen für die hervorragende Ausrichtung des Kreistages 2009 in den Räumlichkeiten der Lippischen Landesbrandversicherungsanstalt in Detmold und schloss den Kreistag um 21:06 Uhr mit dem Hinweis, dass der Kreistag 2012 in der Gaststätte Marpetal in Blomberg-Großenmarpe stattfinden wird.

Für die Richtigkeit:

(Alexander Preetz)
-Präsident-

(Klaus-Dieter Keienburg)
-Protokollführer-